Kreisliga Herren Gruppe 2

TuS Leese : SV Schlüsselburg
Freitag, 20.10.2023, 19:30 Uhr

SV Schlüsselburg spielt unentschieden beim TuS Leese in einer packenden Partie

Freude herrschte am Freitagabend, als das Schlussdoppel Schmidt / Dökel nach ca. 4 Stunden den Matchball für den TuS Leese im umdatierten Spiel der Kreisliga Herren Gruppe 2 eiskalt nutzte. Hängende Köpfe gab es dagegen beim SV Schlüsselburg. Das Gastteam konnte im 2. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht über die Ziellinie bringen. Maßgeblich für die Punkteteilung (bei einem Satzverhältnis von 33:32) waren die Einzel im mittleren Paarkreuz, die allesamt an den SV Schlüsselburg gingen. Durch diese erzielte Punkteteilung weist der TuS Leese nun ein Punkteverhältnis von 1:3 in der Tabelle auf, während der der SV Schlüsselburg 3:1 Punkte hat.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Nach anfänglichem Satzrückstand konnten Schmidt / Dökel die Partie gegen Bertram / Wiebking noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Trotz anfänglichen Problemen im ersten Satz drehten Wittmershaus / Singh das Spiel gegen Meyer / Franz und gewannen 3:1. Zwischenzeitlich konnten Schneider / Olthage zwar einen Satz gewinnen, verloren die Partie gegen Müller / Mechlinski aber trotzdem mit 1:3. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Mit nur einem Satzverlust ging dann Andreas Schmidt gegen Lutz Franz durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Beim 3:1-Sieg von Daniel Schneider gegen Jan-Patrick Meyer ging nur der erste Satz verloren. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Nach gewonnenem ersten Satz gab Lars Wittmershaus das Spiel gegen Mario Müller noch aus der Hand und verlor mit 11:4, 8:11, 9:11, 2:11. Gekämpft bis zum Schluss hatte anschließend Stephen Singh in der Begegnung gegen Felix Bertram. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Das war nichts für schwache Nerven. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an die Tische. Beim anschließenden Sieg in drei Sätzen gegen Frank Wiebking zeigte Oliver Dökel indessen seinem Gegner die Grenzen auf. Mit 9:11, 9:11, 11:9, 6:11 verlor anschließend indes Friedrich-Wilhelm Olthage seine Partie gegen Lukas Mechlinski. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:4. Andreas Schmidt hatte gegen Jan-Patrick Meyer bei seinem 0:3 kaum eine Chance. Mit nur einem Satzverlust ging Daniel Schneider gegen Lutz Franz durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Lars Wittmershaus bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Felix Bertram. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Einen Zähler für die Gäste musste Stephen Singh bei der 1:3-Niederlage gegen Mario Müller in der auf Basis der TTR-Werte im Vorfeld recht ausgeglichen eingestuften Partie hinnehmen. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Oliver Dökel gewann gegen Lukas Mechlinski mit 3:2. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Frank Wiebking hatte Friedrich-Wilhelm Olthage nur im ersten Satz eine Chance. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Im entscheidenden Schlussdoppel war die Spannung nun zu greifen. Nach eher keinem so guten Start in das Spiel und Verlust des ersten Satzes gewannen Schmidt / Dökel die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 21.10.2023 (09:54) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Durch dieses Unentschieden hat der TuS Leese in der Saison nun 0 Saison-Siege, eine Niederlage bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 27.10.2023 gegen den TV Jahn Rehburg II an. Für den SV Schlüsselburg steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den SSV Pennigsehl-Mainsche II am 28.10.2023 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 3:1 geht.

Statistik:
TuS Leese
Doppel: Schmidt / Dökel 2:0, Wittmershaus / Singh 1:0, Schneider / Olthage 0:1
Einzel: A. Schmidt 1:1, D. Schneider 2:0, L. Wittmershaus 0:2, S. Singh 0:2, O. Dökel 2:0, F. Olthage 0:2
SV Schlüsselburg
Doppel: Meyer / Franz 0:2, Bertram / Wiebking 0:1, Müller / Mechlinski 1:0
Einzel: J. Meyer 1:1, L. Franz 0:2, F. Bertram 2:0, M. Müller 2:0, L. Mechlinski 1:1, F. Wiebking 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 21.10.2023 (09:54) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").